

Montag, 9. März 2020

Agenda

Heute Montag

Ebnat-Kappel

b-treff-Kaffi und Secondhandshop, 14.00–17.00, Industriestrasse 45a
Musigstobete mit Tanz, mit Simon Lüthi und Willi Valotti, 14.00, Restaurant Schützengarten
Vortrag, «Raupen und Schmetterlinge im Garten», mit Corina Schiess, Regionalgruppe Toggenburg von Bioterra, 20.00–21.30, Rest. Löwen

Kirchberg

Versammlung und Ehrung, Rechnungsgemeinde der Dorfkorporation und Ehrung «Kirchbergerin oder Kirchberger des Jahres 2019», 20.00, Hotel Toggenburgerhof, grosser Saal

Krinau

Turnen für Senioren, 14.00–15.00, Turnhalle

Libingen

Turnen für Senioren, 14.00–15.00, Turnhalle Mehrzweckgebäude

Nesslau

Pro Senectute Mittagstisch, 11.30, Hotel Sternen

Stein

Turnen für Senioren, 13.45–14.45, Turnhalle Rünggel

Wattwil

Kälbermarkt, 8.00, Markthalle
Seniorchor Toggenburg, 14.00, Kongresshaus Thurpark
Unentgeltliche Rechtsauskunft, BüroNr. 5, 16.00–18.00, Gemeindehaus
TurnFit, 20.00–21.00, Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg

Morgen Dienstag

Bazenheid

Mütter- und Väterberatung, 15.00–16.30, katholisches Pfarreizentrum

Ebnat-Kappel

Heil und Heilung, mit Andreas Straubhaar, 20.00, Eventlokal, Hofstrasse 21

Ennetbühl

Turnen für Senioren, 13.45–14.45, Turnhalle

Lichtensteig

Turnen, 18.45–19.45, Turnhalle Freudegg

Nesslau

Ortsbürgerversammlung, der Ortsgemeinde Nesslau, 20.15, Büelensaal

Schönggrund

Turnen & Gymnastik für Senioren, (Pro Senectute), 14.00–15.00, Mehrzweckgebäude

Wattwil

Schlachtviehmarkt, 8.00, Markthalle
Modellausstellung Zimmerleute, bis Donnerstag, 19.3., 8.00–18.00, Berufs- und Weiterbildungszentrum
Senioren-Tanznachmittag, Pro Senectute, 14.00–17.00, katholisches Pfarreizentrum

Lesetipp

Das Geheimnis des Winterhauses

Für Ellinor bricht eine Welt zusammen, als eines Tages durch Zufall ein lang gehütetes Geheimnis ans Licht kommt: Ellinor und ihre Mutter sind mit dem Rest der Familie nicht blutsverwandt. Auf der Suche nach ihren familiären Wurzeln macht sich Ellinor auf den Weg nach Dalmatien und Neuseeland. Diese Reise bringt ihr Leben durcheinander und ihre Ehe ins Wanken.

Hinweis

Sarah Lark: **Das Geheimnis des Winterhauses**; Verlag: Bastei Lübbe, 528 Seiten; Bibliothek Wattwil



Dirigentin Regula Bürge führte ihre Truppe souverän durch das Programm.

Bild: Urs Nobel

Ein paar Stunden vergessen

Der Männerchor Dietfurt-Ganterschwil sorgte an seiner Unterhaltung für gute Stimmung.

Urs Nobel

Findet er statt? Dies war eine berechtigte Frage bezüglich der Durchführung des Unterhaltungsabends des Männerchors Dietfurt-Ganterschwil. Einerseits der beteiligten Mitglieder des Veranstalters, dann aber auch jene der Zuschauer. Immerhin besteht seit einer Woche ein Verbot mit über 1000 Personen und die Pflicht bei Anlässen mit mehr als 150 Zuschauern, eine Beurteilung respektive eine Bewilligung beim Kanton einzuholen. Nach ein paar Tagen der Unsicherheit kam dann am Freitag die positive Antwort zur Durchführung.

Informationen und Verhaltensmassnahmen

Die am Samstag sowie am Sonntag anwesenden Besucher der

Veranstaltung im Mehrzweckgebäude in Dietfurt erlebten somit rund drei gemütliche Stunden mit Unterhaltung bei Gesang und Theater und durften die Virus-Problematik für eine kurze Zeit vergessen.

Ganz ohne Corona ging es dann aber doch nicht. Am Eingang hingen Verhaltensmassnahmen an der Wand und an der Kasse hatte sich jeder Besucher mit Namen und Handynummer einzutragen. Eine Vorsichtsmassnahme, die dann zum Tragen käme, wenn einer der Besucher in den nächsten Tagen positiv getestet würde.

Das Abendprogramm bestand aus Liedvorträgen, einem Theater und dem Ausklang des Abends bei Tanz und Stimmung, musikalisch begleitet von Reto Allenspach. Eingestimmt auf das Programm wurden die Be-

sucher durch Ramon und Silvan Wolgensinger, die das Publikum höchst professionell mit ihrem Schwyzerörgeli unterhielten. Die Brüder übernahmen zudem einen Programmteil als versierte und unkomplizierte auftretende Ansager.

«Männer singen jede Woche für mich»

Der Liederteil des Männerchors zeigte auf, dass die Sänger ihre Stärke und Freude im Vortragen von Bergliedern hatten. So starteten sie fulminant mit «La Montanara» um ihren Teil mit «Glocken der Heimat» abzuschliessen. Die Dirigentin, Regula Bürge, hatte ihre Männer gut im Griff und verriet unter anderem, dass sie die glücklichste Frau im Saal sei: «Wer kann von sich schon behaupten, dass jede Woche einmal von so vielen

Männern für sie gesungen wird.»

Das Theaterstück «Chueflade und Computerstress» handelte von einem Geschwisterpaar auf einem Bauernhof, welches künftig die Bewirtschaftung mittels Computer erledigen wollte und so massiv in ihrer Arbeit entlastet werden sollte. Dass dies nicht so einfach wird, erfuhren Kilian Stillhart, der als Köbi Bürli auftrat und Theres Ruoss, welche die Schwester Leni Bürli spielte, schnell einmal.

Das Stück, welches mit zahlreichen Wortspielereien bestückt war, erfreute und unterhielt bestens und hatte einen grossen Anteil daran, dass der Männerchor Dietfurt-Ganterschwil mit dem OK-Präsidenten Martin Rüegg von einem gelungenen Anlass sprechen durfte.

Auf «chläberigem» Schnee zum Gewinn

Nostalski Zum fünften Mal war die Wolzenalp Krummenau der Treffpunkt für nostalgische Skifahrer. Vergangenen Samstag trafen sich rund 50 Skifahrer, ausgerüstet mit Skiern mit oder ohne Kanten, Kabelzugbindungen, Fassdauben, Skistöcken aus Holz oder Bambus und angezogen wie die Skiidole aus früheren Zeiten. Es bot sich ein farbenfrohes Bild, dies obwohl es ungewöhnlich kalt war und schneite.

Die Pistenführung war im Gegensatz zu den vergangenen Jahren etwas einfacher, aber nicht unspektakulärer. Die Schwierigkeit bot sich dieses Mal durch den frisch gefallenen Schnee. Dieser war gemäss Aussagen «chläberig». Wer auf den Skis oder Fassdauben nicht den richtigen Wachs aufgetragen hatte, musste auf dem Belag mit «Stögeli» rechnen. Gestartet wurde etwas unterhalb der Berg-



Manchmal wurde es eng auf der Rennstrecke.

Bild: Christiana Sutter

station des Skiliftes. Für eine erste Überraschung sorgte die Durchfahrt der Büchelhütte. Es folgte eine Tiefschneepassage, bevor man zum Nageln bei der Bumoshütte fuhr. Die ganz Schnellen verpassten aber oft den Nagel und handelten sich so wertvolle Sekunden ein. Die dritte Station war die Hotteihütte. Dort konnte man seine Zielsicherheit beim Dartspielen testen. Das Ziel war beim Berggasthaus Wolzenalp.

Das Absenden im Berggasthaus begleiteten musikalisch die junge Formation der Stampfbächler aus Krummenau. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhielt ein Diplom und einen Schal als Erinnerung, der sie an unvergessliche Stunden beim Nostalski Rennen auf der Wolzenalp erinnern soll.

Notfälle

Ärztliche Dienste

Rufen Sie bei einem Notfall Ihren nächstliegenden Hausarzt an.

Tierärzte

Samstag/Sonntag, 14./15. März

• Umliegende Kliniken

24 Stunden-Notfallservice:
 • Tierklinik Au AG, Bütschwil, Austrasse 1, Telefon 0719828877
 • Tierklinik Nesslau, Gross- und Kleintiere, Telefon 0719955050;
 • Grosstierärzte Obertoggenburg GmbH, Nesslau Telefon 0719949400
 • Tierärzteteam 24, Stelz, Wil, Telefon 0719313111

Zahnärzte

Toggenburg, Wil: 0844144005
 Buchs: 0844144003

Telefon

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Spital Wattwil	0719873300
Spital Wil	0719146111
Retterhunde	0844 441144

Beratungsstellen

Soziale Fachstellen Toggenburg, Telefonnummer 0719875440

Toggenburger Tagblatt

Verleger: Peter Wanner.
 Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).
 Geschäftsführung: Dietrich Berg, Jürg Weber.
 Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.
 Lesemarkt: Christine Bolt, Bettina Schibli.

Redaktion Toggenburger Tagblatt

Ruben Schönberger (rus, Leiter), Hans Suter (hs, Stv.), Urs M. Hemm (uh, Stv.), Sabine Camedda (sas, Reporterin), Martin Knoepfler (mkn), Beat Lanzendorfer (bl).
 Adresse: Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil.
 Telefon: 0719873838.
 E-Mail: redaktion@toggenburgmedien.ch.

Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Odilia Hiller (oh, Stv., Tagesleiterin), Andri Rostetter (ar, Stv., Leiter Ostschweiz), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Thomas Griesser (TG, Wirtschaft Ostschweiz), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Ruben Schönberger (rus, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Thomas Schwizer (ts, Werdenberger und Obertoggenburger), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen.
 Telefon: 071 272 77 11.
 E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Roman Schenkel (rom, Stv./Leiter Nachrichten und Wirtschaft), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Umberto W. Ferrari (uwf).
 Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Wirtschaft: Andreas Mückli (mka, Ressortleiter); Kultur: Stefan Künzli (sk, Teamleiter); Leben/Wissen: Katja Fischer De Santi (kaf, Co-Teamleiterin); Sport: Etienne Wullimann (ewu, Ressortleiter); Ausland: Samuel Schurmacher (sas, Ressortleiter).
 Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
 Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Verlag

Toggenburger Tagblatt / Toggenburger Tagblatt kompakt
 Toggenburg Medien AG, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil,
 Tel. 0719873838. E-Mail: verlag@tagblatt.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 071 272 72 72.
 E-Mail: leserservice@tagblatt.ch.

Technische Herstellung: Tagblatt Print/NZZ Media Services AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen, Tel. 071 272 73 42.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Toggenburger Tagblatt / Toggenburger Tagblatt kompakt, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil, Telefon 071 987 38 38, E-Mail: inserate@toggenburgmedien.ch.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 47.– pro Monat oder Fr. 522.– pro Jahr (Toggenburger Tagblatt kompakt Fr. 295.– pro Jahr); Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserschaft: Verbreitete Auflage Toggenburger Tagblatt/Toggenburger Tagblatt kompakt: 6536. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 109 077 Leser Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 266 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 358 641. Leser CH Regionalmedien: 944 000. Quelle Auflagen: WEMF 2019. Quelle Leserzahlen: MACH Basic 2019-1.

Toggenburger Tagblatt

Eine Publikation der
 ch media

Christiana Sutter